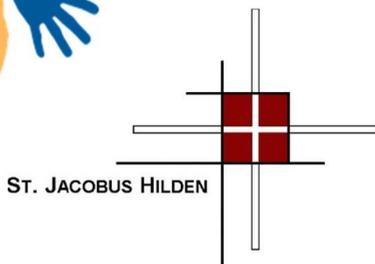


Zeit schenken!

Ehrenamt in der Katholischen
Kirchengemeinde St. Jacobus



Du bist eine Mission auf dieser Erde!

Papst Franziskus I.

Liebe ehrenamtlich Engagierte und Interessierte,

als Mitarbeiterin in der Engagementförderung der Pfarrgemeinde St. Jacobus, Hilden, ist es mir ein Anliegen für Sie alle relevanten Informationen für Ihr Ehrenamt bereit zu stellen. Ehrenamt muss auch in Zukunft attraktiv bleiben und meine Aufgabe ist es, Sie darin zu unterstützen und für gute Rahmenbedingungen zu sorgen.

Jeder Mensch ist mit Fähigkeiten in diese Welt gekommen und diese zu entdecken und zu fördern ist eine wichtige Aufgabe der Engagementförderung.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der Broschüre und stehe für Rückfragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Maren Eckert

Engagementförderung

A „Aber...“

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen nicht so recht, welche Möglichkeiten es eigentlich gibt, welche Tätigkeit zu Ihnen passt oder ob es ein Angebot gibt, das Sie mit Familie und / oder Beruf vereinbaren können?

Bitte sprechen Sie unsere → **Engagementförderung** für ein erstes Beratungsgespräch an.

Anforderungen

Bei Ihrem freiwilligen Engagement geht es in erster Linie einerseits darum, dass Sie Ihrer Aufgabe mit langanhaltender Freude nachgehen und andererseits natürlich auch darum, dass Sie sie mit Sorgfalt und Zuverlässigkeit erfüllen.

Sollte ein Engagement, das Sie interessiert, fachliche Anforderungen mit sich bringen, die Sie (noch) nicht vorweisen können, sprechen Sie gern unsere → **Engagementförderung** an.

Gemeinsam überlegen wir, welche Maßnahmen für eine entsprechende Qualifikation für Sie geeignet sein könnten.

Wichtig ist, dass Sie sich an bestimmte → **Formalitäten** und Richtlinien halten, die für Ihr ehrenamtliches Engagement gelten. Hierzu gehören grundsätzlich → **Datenschutz und Schweigepflicht** sowie tätigkeitsabhängig weitere Vereinbarungen.

Je nach Engagement ist darüber hinaus der sorgfältige Umgang mit anvertrautem Geld, Schlüsseln, Dokumenten, Vollmachten und ähnlichem selbstverständlich.

Das → **Christsein** ist für einige Tätigkeiten (vor allem im Rahmen der → **Liturgie**, → **Katechese** oder mit spirituellem Charakter) eine Voraussetzung, aber generell keine Grundanforderung für ein Engagement innerhalb unserer Gemeinde.



Arbeitslosigkeit

Ihre Tätigkeit erfolgt freiwillig und unentgeltlich. Ein ehrenamtliches Engagement ist kein verstecktes Erwerbsarbeitsverhältnis und kann jederzeit beendet werden. Ihr Anspruch auf Arbeitslosengeld bleibt bestehen.

Der Neu- oder Wiedereinstieg in einen Beruf hat jedoch Vorrang vor einer ehrenamtlichen Tätigkeit. Daher müssen Sie der Agentur für Arbeit einen freiwilligen Einsatz mit mehr als 15 Stunden pro Woche unverzüglich melden.

Arbeitssicherheit

Auch bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit spielt die Arbeitssicherheit eine übergeordnete Rolle.

Bitte informieren Sie sich daher an Ihrem Arbeitsplatz, ob und wo es

- freie Fluchtwege
- einen Feuerlöscher
- eine Möglichkeit, sich im Falle einer nötigen Flucht zu sammeln
- andere Arbeiten, die im Falle eines Notfalls berücksichtigt werden müssen
- bewegliche Teile, Maschinen oder Verkehr
- elektrische Gefahren
- gefährliche Oberflächen

gibt.

Sollten Sie Mängel (auch bei Arbeitsmaterialien und –geräten) feststellen, informieren Sie bitte unverzüglich das → **Pastoralbüro** oder die → **Engagementförderung**.

Arbeitszeiten

Anders als Ihr Hauptjob unterliegt das Ehrenamt nicht den Bestimmungen des Arbeitsrechts und somit auch nicht dem Arbeitszeitgesetz.

Dennoch sollte die hier genannte Gesamtarbeitszeit von 48 Stunden pro Woche (Summe aus Haupterwerbstätigkeit und freiwilligem Engagement) nicht überschritten werden; die Arbeitsfähigkeit in Ihrem Hauptberuf darf durch Ihr Ehrenamt nicht beeinträchtigt werden.

Auslagen

Auch im ehrenamtlichen Bereich müssen Anschaffungen und Besorgungen getätigt werden, für die Sie eine => *Erstattung* erhalten können. Bitte sprechen Sie hierfür unsere → **Engagementförderung** an.

B

Beendigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit

Eine ehrenamtliche Tätigkeit ist kein Erwerbsarbeitsverhältnis; daher sind Sie bei einer gewünschten Beendigung Ihres Engagements auch nicht an die Einhaltung von Kündigungsfristen gebunden und können Ihr Amt jederzeit niederlegen. Wenn Sie absehen können, dass Sie aus Ihrer Tätigkeit ausscheiden werden, bitten wir Sie dennoch, den Leiter Ihrer ehrenamtlichen Gruppe oder unsere → **Engagementförderung** frühestmöglich zu informieren, damit entsprechend geplant werden kann.

In jedem Falle möchten wir das Ende Ihres Engagements mit einem gemeinsamen Abschlussgespräch anerkennen und stellen Ihnen auch gern eine → **Bescheinigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit** aus.

Bescheinigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit

Gern stellen wir Ihnen eine Bescheinigung über Ihre ehrenamtliche Tätigkeit aus. Diese bestätigt Ihr Engagement und kann beispielsweise dann von Bedeutung sein, wenn Sie sich bewerben möchten. Die Bescheinigung ist kein Arbeitszeugnis, wird von Arbeitgebern im Bewerbungsverfahren aber dennoch häufig gelesen und mit in den Entscheidungsprozess einbezogen.

Schüler können ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten als Beiblatt zum Zeugnis dokumentieren lassen. Gerade bei den letzten Zeugnissen vor dem Start ins Berufsleben kann dies Vorteile mit sich bringen.

In der Bescheinigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit wird – wie in einem Arbeitszeugnis – nach den Grundsätzen der Wahrheit und Klarheit genannt, welche Aufgaben Sie in welchem Zeitraum übernommen haben und wie Sie diese erfüllt haben.

Wenn Sie Interesse an der Bescheinigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte an die → **Engagementförderung**.

Bildungsurlaub

Nach dem Bildungsurlaubsgesetz NRW können Sie unter bestimmten Voraussetzungen 5 Tage bezahlten Bildungsurlaub pro Kalenderjahr bei Ihrem Arbeitgeber beantragen.

Fortbildungen, die Sie ausschließlich für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit wahrnehmen möchten, werden vom Bildungsurlaubsgesetz NRW nicht eingeschlossen.

Sofern Ihre gewählte Fortbildung jedoch einen thematischen Mindestbezug zu Ihrem Hauptjob hat, kann Ihr Arbeitgeber Ihrem Antrag zustimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.bildungsurlaub.de/bildungsurlaub_nrw.html

C

Chöre → Siehe Musik

Christsein

Sie haben das passende Engagement in unserer Gemeinde gefunden, sind aber nicht katholisch oder konfessionsungebunden?

Natürlich ist für einige der Tätigkeiten innerhalb unserer Gemeinde eine Zugehörigkeit zur Glaubensgemeinschaft der katholischen Christen die Grundlage (v. a. bei Tätigkeiten rund um die → **Liturgie**, → **Katechese** oder mit spirituellem Charakter), doch ein großer Teil der Engagement-Möglichkeiten bei uns setzt dies nicht voraus.

In der Arbeit mit Senioren und Geflüchteten beispielsweise sind v. a. Ihre Motivation und z. B. Ihr Wunsch, etwas für die Gesellschaft zu bewegen, wichtig.

Nach christlicher Auffassung engagieren sich die Mitglieder einer Gemeinde freiwillig aus dem Verständnis heraus, dass Gottes- und Nächstenliebe zusammengehören. Insofern ist ehrenamtliches Engagement gelebte Nächstenliebe, an der jeder teilhaben darf.



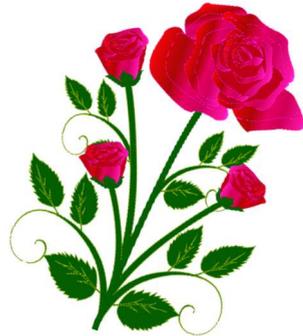
D Dankeschön!

Für die unermüdliche Mithilfe unserer freiwillig Engagierten sind wir sehr dankbar – Sie tragen unsere Gemeinschaft und machen das Leben in ihr erst (er-)lebenswert.

Neben unregelmäßigen Zeichen unserer Anerkennung ist der Danke-Abend für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter ein fester Termin im Kalenderjahr der Gemeinde. An diesem Tag feiern wir zusammen mit Ihnen Sie und Ihr großartiges Engagement.

Die Einladungen zu diesem Abend liegen in den Kirchen aus und werden über die Wocheninformation „Aktuelles“ beworben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die → **Engagementförderung**.



Datenschutz und Schweigepflicht

Auch im Ehrenamt müssen wir uns an die Datenschutzgrundverordnung halten. Diese regelt z. B. Persönlichkeits- und Bildrechte und den Umgang mit persönlichen Daten.

Vor dem Antritt Ihres Engagements ist daher die Unterschrift einer Erklärung zur Einhaltung von Datenschutz und Schweigepflicht verpflichtend.

Auch über das Ende Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit hinaus sind Datenschutz und Schweigepflicht zwingend einzuhalten.

E

Ehrenamt in St. Jacobus, Hilden

Ohne Übertreibung kann man wohl festhalten, dass unsere Gemeinde nur so lebendig ist, wie es durch das Ehrenamt ermöglicht wird. Etwa 450 freiwillig Engagierte (inklusive Chormitgliedern und unserer Jugend) sind derzeit engagiert (*Stand: 04/2019*) und sorgen für Schwung in vielen Lebensbereichen unserer Gemeinde.

Ehrenamtsbörse

Wir beteiligen uns alle 2 Jahre an der Ehrenamtsbörse, die die Stadt Hilden in der Mittelstraße ausrichtet. Wir sind dort als Pfarrgemeinde vertreten, um unsere vielfältigen Engagement Möglichkeiten aufzuzeigen.

Sollten Sie darüber hinaus ein Engagement suchen, sprechen Sie bitte unsere → **Engagementförderung** an. Sie unterstützt sie ebenfalls bei der Ansprache neuer ehrenamtlicher Mitarbeiter.

Ehrenamtskarte

Die Ehrenamtskarte des Landes NRW kann von jedem freiwillig Engagierten beantragt werden, der seit mindestens einem Jahr mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (oder 250 Stunden pro Jahr) leistet. Mittels der Ehrenamtskarte erhalten Sie in ganz NRW vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu verschiedenen Veranstaltungen.

Anträge und weitere Informationen erhalten Sie bei unserer → **Engagementförderung**. Sprechen Sie sie auch gern an, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie die Voraussetzungen für einen genehmigten Antrag erfüllen.

Vor dem Antritt Ihres Engagements ist daher die Unterschrift einer Erklärung zur Einhaltung von Datenschutz und Schweigepflicht verpflichtend.

Auch über das Ende Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit hinaus sind Datenschutz und Schweigepflicht zwingend einzuhalten.

Engagementförderung

Die Mitarbeiterin in der Engagementförderung unserer Gemeinde kümmert sich um alle Anliegen der bereits aktiven ehrenamtlichen Mitarbeiter und ist auch Ihre Ansprechpartnerin, wenn Sie sich für ein Ehrenamt in der Gemeinde interessieren oder eine Idee für ein neues Projekt haben.

Bei der Stelle handelt es sich um ein auf vier Jahre ausgelegtes Projekt des Erzbistums Köln. Unsere Engagementfördererin ist im Rahmen einer 50%-Stelle für die Gemeinde tätig, wobei das => *Erzbistum Köln* 100% der Kosten trägt.

Kontakt:

Maren Eckert

Besucheradresse: Hochdählerstr.1, 40724 Hilden

Tel.: 0176/22785312

Email: eckert@kath-hilden.de

Erstattungen

Fahrtkosten und Auslagen können nach Absprache mit der → **Engagementförderung** über das → **Pastoralbüro** erstattet werden.

Gern können Sie sich insbesondere bei größeren Auslage-Summen im Pastoralbüro auch einen Vorschuss auszahlen lassen.

Ausgaben ohne Vorschuss ab einem Betrag von EUR 100,- müssen zur Abrechnung vom Pastoralbüro an die → **Rendantur** weitergegeben werden. Bitte beachten Sie, dass es bei der Auszahlung zu Wartezeiten kommen kann.

Fahrtkosten müssen über eine offizielle Reisekostenabrechnung geltend gemacht werden. Das entsprechende Formular und Hilfe beim Ausfüllen erhalten Sie bei unserer → **Engagementförderung**.

Fahrtkosten müssen zur Abrechnung vom Pastoralbüro an die → **Rendantur** weitergegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass es bei der Auszahlung zu Wartezeiten kommen kann.

Erzbistum Köln

Auch für das Erzbistum Köln ist das Ehrenamt von besonderer Bedeutung. Aktuell läuft das vierjährige Projekt „Engagementförderung im Erzbistum Köln“, durch das bistumsweit 60 Engagementförderer (u. a. auch unsere => *Engagementförderung*) in den Gemeinden und Seelsorgebereichen für eine Stärkung des Ehrenamts sorgen.

Auf der Website des Erzbistums Köln zum Ehrenamt (www.eee.koeln) finden Sie einen Überblick über das Projekt und weiterführende Informationen zum freiwilligen Engagement.

F

Fahrtkosten → Erstattungen

Fort- und Weiterbildung

Gern unterstützen wir Sie dabei, sich für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit weiter zu qualifizieren.

Suchen Sie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten? Bitte wenden Sie sich an unsere → **Engagementförderung**.

Bitte beachten Sie auch den Punkt → **Bildungsurlaub**.

Formalitäten

Vor dem Beginn einer ehrenamtlichen Tätigkeit sind auch wir als Kirchengemeinde dazu verpflichtet, zusammen mit Ihnen einige Formalitäten zu erledigen.

Hierzu zählt für alle neuen Engagierten die Unterzeichnung verschiedener Dokumente (Erklärung zu → **Datenschutz und Schweigepflicht**, tätigkeitsrelevante Vereinbarungen) sowie je nach Tätigkeit die Anforderung eines erweiterten → **Führungszeugnisses**.

Darüber hinaus müssen alle in der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit aktiven Ehrenamtliche an einer → **Präventionsschulung** teilnehmen.

Finanzierung und Förderungen

Es gibt eine Vielzahl von Finanzierungs- und Förderungsmöglichkeiten für Ihr Projekt. Sollten Sie hierbei Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere

→ **Engagementförderung.**

Freistellung für ehrenamtliche Tätigkeiten

→ **Sonderurlaub**

Führungszeugnis, erweitert

Sofern Sie in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aktiv sind, ist vor Beginn Ihrer Tätigkeit für alle Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr die Anforderung eines erweiterten Führungszeugnisses verpflichtend. Dieses muss im Bürgerbüro Ihres Wohnortes beantragt werden.

Hierbei legen Sie u. a. eine schriftliche Aufforderung der Gemeinde zur Beantragung eines Führungszeugnisses vor.

Die Beantragung des Führungszeugnisses ist damit kostenfrei für Sie; die benötigten Unterlagen erhalten Sie in unserem Pastoralbüro.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.kath-hilden.de

G

Gruppierungen

Einen Überblick über die in unserer Gemeinde aktiven Gruppierungen von Ehrenamtlichen finden Sie auf unserer Website www.kath-hilden.de.

Die Übersicht wird fortlaufend ausgebaut.

Wenn Sie mit Ihrer Gruppierung gern aufgeführt werden möchten, sprechen Sie bitte unsere → **Engagementförderung** an.



H

Hauptamtliche

Neben unseren zahlreichen ehrenamtlich Engagierten gibt es in unserer Gemeinde auch ein Team hauptamtlicher Mitarbeiter.

Dieses besteht aus

- dem Seelsorgeteam
 - siehe immer aktuell auf unserer Homepage unter www.kath-hilden.de
- der Verwaltungsleiter Hans-Georg Herrmann
- des → **Jugendreferenten** Kevin Kiewell
- der → **Engagementförderung** Maren Eckert
- den Mitarbeiterinnen des → **Pastoralbüros**:
Bettina Kowalewski, Bettina Stagat, Sigrid Walter
- der Leiterin des → **Nachbarschaftszentrums**:
Sabine Kussel-Schmitz
- der Leiterin der → **Jugendtreffs Treffpunkt 41**:
Rafaela Kreuzmann
- den hauptamtlichen Küsterinnen Susanne Kleefisch, Marika Kokol, Hannelore Löcke
- der Kirchenmusikerin Nora Grikstaite.
- dem Seelsorgebereichsmusiker Michael Krebs

Unterstützt wird das Team der Hauptamtlichen in der Leitung der Gemeinde von den ehrenamtlichen Gremien → **Pfarrgemeinderat** und → **Kirchenvorstand**.

Sämtliche Kontaktdaten unserer hauptamtlichen Mitarbeiter finden Sie in der Broschüre Katholische Pfarrgemeinde St. Jacobus, Hilden oder online unter: www.kath-hilden.de.

Ideen

Sie haben eine Idee für ein neues Projekt und benötigen Hilfe bei der Umsetzung oder Vernetzung innerhalb der Gemeinde?

Gern steht Ihnen unsere → **Engagementförderung** hierbei unterstützend zur Seite.



Internet

Auch online und in den sozialen Medien ist unsere Gemeinde vertreten: Besuchen Sie uns unter www.kath-hilden.de oder folgen Sie uns für aktuelle Neuigkeiten auf Facebook (St. Jacobus Hilden)

Instagram

jugend_st. jacobus



Jugendarbeit

Die Jugendarbeit spielt für uns alle eine entscheidende Rolle – schließlich liegt hier die Zukunft! Aus diesem Grund arbeiten unser → **Jugendreferent** und die Leiterin des → **Jugendtreffs Treffpunkt 41** für eine lebendige Jugendarbeit in unserer Gemeinde.

Jugendreferent

Unser Jugendreferent ist Ihr Ansprechpartner rund um die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit. Er ist verantwortlich für die Bereiche kirchliche Ferienfreizeiten, Messdiener und Pfarrjugend. Finanziert wird die Stelle unseres Jugendreferenten zu 100% von den Pfarrgemeinden Hilden und Haan zu je 50%.

Kontakt:

Kevin Kiewell

Besucheradresse: Mühlenstr.8, 40721 Hilden

Tel.: 0179/571 69 28

Email: Kiewell@kath-hilden.de

Jugendtreff Treffpunkt 41

In dem Jugendtreff werden alle Jugendlichen und Kinder ab dem sechsten Lebensjahr eingeladen. Es besteht ein festes Programm, darüber hinaus werden Jugendtreffs, Tagesfahrten, Ferienfreizeiten, Partys und vieles mehr angeboten.

Dies geschieht in Kooperation mit der Stadt Hilden.

Kontakt:

Rafaela Kreuzmann

Adresse: Sankt-Konrad-Allee 41, 40723 Hilden

Tel.: 02103/327271

Email: leitung@treffpunkt41.de

www.treffpunkt41.de

K

Katechese

Der Begriff „Katechese“ bezeichnet die theoretische und praktische Einführung in den christlichen Glauben; der erste Ort der Katechese ist daher die Familie. Außerhalb der häuslichen Glaubensvermittlung wird die Katechese in der Regel in Vorbereitung auf den Empfang eines Sakraments (Taufe, Kommunion, Firmung) von haupt- und ehrenamtlichen Katecheten durchgeführt.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand ist das Verwaltungsgremium der Kirchengemeinde und vertritt sie nach außen. Er sorgt sich u. a. um die wirtschaftlichen Grundlagen des Gemeindelebens, die Erhaltung und Entwicklung der Kirchen, Immobilien und Liegenschaften, die Kindertagesstätten und das Personal.

Die aktuellen Mitglieder des Kirchenvorstands unserer Gemeinde finden Sie unter www.kath-hilden.de

Haben Sie ein Anliegen für den Kirchenvorstand? Bitte nehmen Sie Kontakt über das → **Pastoralbüro** oder unseren → **Verwaltungsleiter** auf.

Kinder → Jugendarbeit, → Zeit

Konflikt

Manchmal kommt es im Zusammenleben und –arbeiten mit anderen Menschen unweigerlich zu Konflikten. Dies muss nicht immer negativ sein, häufig entstehen aus Konfliktsituationen heraus auch neue Denkanstöße und interessante Perspektiven.

Sollte es in Ihrer Gruppierung jedoch zu Schwierigkeiten kommen, bei denen Sie Vermittlung und Lösungshilfe benötigen, sprechen Sie bitte unsere → **Engagementförderung** an.

L

Leitlinien Ehrenamt im Erzbistum Köln

Die „Leitlinien Ehrenamt“ des Erzbistums Köln finden Sie zum Download auf www.eee.koeln.

Auch das Ehrenamt unserer Gemeinde orientiert sich an diesen Leitlinien.

Liturgie

Der Begriff „Liturgie“ bezeichnet den Ablauf des christlichen Gottesdienstes und beinhaltet im katholischen Liturgieverständnis auch den Wesensvollzug der Kirche.

M

Ministranten

Wir haben in allen drei Ortsgemeinden Ministrantengruppen. Es ist uns wichtig vor Ort auch Leiter/innen zu haben, die sich um die Ministranten und deren Ausbildung kümmern. Die Kinder werden nach der Kommunion auf den Ministrantendienst vorbereitet und dann in einer Messe offiziell in ihren Dienst am Altar eingeführt. Wir freuen uns auch über ältere Kinder und Jugendliche, die sich vielleicht erst später für dieses Ehrenamt begeistern.

Mail-Adressen:

ministranten.jacobus@kath-hilden.de

ministranten.konrad@kath-hilden.de

ministarnten.marien@kath-hilden.de



Musik

In unserer Gemeinde haben wir eine Vielzahl von Chören, die für jeden musikalischen Geschmack etwas zu bieten haben.

Kirchenchöre:

- Kirchenchor St. Jacobus
- Kirchenchor St. Marien
- Kirchenchor St. Konrad
- Gospelchor Auftakt
- Jugendchor Vox Nova
- Projektchor
- Kinderchöre (2 nach Alter gestaffelt)
- Sing and swing

Genauer erfahren Sie bei unserer Kirchenmusikerin Nora Grikstaite.

Kontakt: grikstaite@kath-hilden.de

N

Nachbarschaftszentrum

Unsere Gemeinde betreibt ein Nachbarschaftszentrum mit 2 Standorten:

- St. Jacobus, Mittelstr. 8, Tel: 02103/2466-28
- St. Marien, Meide 2, Tel: 02103/46543

Die Leiterin ist Frau Kussel-Schmitz mit 3 weiteren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen.

Mit ihrem christlichen Selbstverständnis, der sozialen Arbeit mit Älteren, leisten sie einen wichtigen Beitrag für eine qualitativ ausgerichtete Seniorenarbeit in Hilden.

Die Nachbarschaftszentren sind Orte, an denen sich Menschen 50 + mit gleichen Interessen treffen können, wo ihnen Möglichkeiten der Neuorientierung, des sozialen Austauschs und der kreativen Freizeitgestaltung geboten werden und wo sie neue tragfähige Netze aufbauen können. Daneben sind die Zentren aber auch Anlaufstelle für psychosoziale Beratung und praktische Informationen, Hilfestellungen und Beistand.

Neue Projekte

Sie haben eine Idee für ein neues Projekt und benötigen Hilfe bei der Umsetzung oder Vernetzung innerhalb der Gemeinde? Gern steht Ihnen unsere → **Engagementförderung** bei der Umsetzung unterstützend zur Seite.

Neue ehrenamtliche Mitarbeiter finden

Sie suchen neue Mitarbeiter für Ihr Projekt oder Ihre Gruppierung? Bitte sprechen Sie unsere → **Engagementförderung** an.

O

P

Pastoralbüro

Die Mitarbeiterinnen unseres Pastoralbüros sind Ihre Ansprechpartnerinnen für alle organisatorischen Themen rund um unsere Gemeinde.

Als ehrenamtliche Mitarbeiter können Sie z. B. Räumlichkeiten reservieren lassen, allgemeine und finanzielle Fragen (→ **Erstattungen**) klären oder sich einen Schlüssel ausleihen.

Kontakt:

Bettina Kowalewski, Bettina Stagat, Sigrid Walter

Adresse: Hochdahler Str.1, 40724 Hilden

Tel.: 02103/24660

Email: pastoralbuero@kath-hilden.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do, Fr: 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uh

Bitte beachten Sie auch die Ankündigung eventuell geänderter Öffnungszeiten in den → **Pfarrmedien**.

Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat ist das ehrenamtliche, seelsorgliche Beratungs- und Beschlussgremium unserer Kirchengemeinde. Er berät das Seelsorgeteam bei allen Fragen des Gemeindelebens (z. B. Gottesdienstzeiten, liturgische und soziale Angebote, Öffentlichkeitsarbeit, etc.) und gestaltet dieses somit maßgeblich mit. Gleichzeitig ist der Pfarrgemeinderat auch Ihr Ansprechpartner, wenn Sie Wünsche, Anregungen oder Kritik zu einzelnen Angeboten haben. Die aktuellen Mitglieder des Pfarrgemeinderates und einen Überblick über die einzelnen Ausschüsse finden Sie unter www.kath-hilden.de.

Sie haben ein Anliegen für den Pfarrgemeinderat? Bitte nehmen Sie Kontakt auf unter pgr@kath-hilden.de.

Pfarrsaal und Pfarrheim

Für die Durchführung Ihrer Projekte oder als Treffpunkt Ihrer Gruppierung können Sie die Pfarrsäle von St. Jacobus, St. Konrad und St. Marien nutzen.

Für Terminanfragen und Reservierungen steht Ihnen unser → **Pastoralbüro** gern zur Verfügung.

Pfarrmedien

Neben den Auftritten im → **Internet** und den Kirchenschaukästen gibt es folgende weitere Pfarrmedien:

Aktuelles

Bei „Aktuelles“ handelt es sich um unsere aktuellen Pfarrnachrichten. Es erscheint auf wöchentlicher Basis ausgedruckt in den Kirchen, als E-Mail-Newsletter und als Download auf der Website www.kath-hilden.de.

Wenn Sie selbst Informationen ins Aktuelle aufnehmen lassen oder in den Verteiler aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte an das → **Pastoralbüro**.

JA!cobus

Der Jacobus ist unser Pfarrmagazin und erscheint dreimal jährlich (vor Ostern, vor der Festoktav im August und vor Weihnachten). Ihre Ausgabe des Jacobus wird Ihnen als Gemeindemitglied kostenfrei nach Hause gebracht.

Wenn Sie selbst Inhalt beisteuern möchten, wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam redaktion@kath-hilden.de.

Präventionsschulung und Präventionsschutz

Alle in der kirchlichen Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit aktiven Ehrenamtlichen müssen verpflichtend vor oder kurz nach Beginn ihrer Tätigkeit an einer Präventionsschulung teilnehmen.

Diese ist Baustein des Präventionsschutzkonzeptes der katholischen Kirche in Deutschland und unserer Gemeinde.

Die unbedingte Teilnahmeverpflichtung gilt unabhängig davon, ob Sie privat oder beruflich Kontakt zu Kindern, Jugendlichen oder Senioren haben.

Sie drückt keinesfalls Misstrauen gegenüber unseren freiwillig Engagierten aus, sondern spiegelt vielmehr das Bewusstsein der katholischen Kirche für die besondere Verantwortung wider, die gerade sie im Umgang mit anvertrauten Schutz- oder Hilfebedürftigen hat.

Die Präventionsschulung dient Ihnen als ehrenamtlichem Mitarbeiter dazu, sensibel und wachsam für die Verletzungen der Grundbedürfnisse und Grundrechte Ihnen anvertrauter Personen zu sein.

Des Weiteren soll sie Ihnen Handlungssicherheit geben und Unsicherheiten im Umgang mit Schutz- und Hilfebedürftigen klären.

Die Präventionsschulungen werden regelmäßig von unseren Präventionsfachkräften durchgeführt.

Über die Termine informieren Sie sich bitte bei unserer Gemeindereferentin Ulrike Peters. Ulrike.peters@kath-hilden.de.

Q

R Rendantur

Als „Rendantur“ bezeichnet man die Kassenstelle bzw. die Rechnungsbehörde von Kirchengemeinden.

Bei Fragen zu Themen, die unsere Rendantur betreffen, wenden Sie sich bitte an das => *Pastoralbüro* oder unseren → **Verwaltungsleiter**.

Rentenansprüche aus Ihrem Ehrenamt

Auch im Ehrenamt können Sie Rentenansprüche erwerben, z. B. wenn Sie jemanden häuslich pflegen oder Freiwilligenarbeit leisten, wie das Freiwillige Soziale oder Ökologische Jahr (FSJ, FÖJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD).

Weiterführende Informationen finden Sie in der Broschüre „Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen“, herausgegeben von der Deutschen Rentenversicherung (online auch zum Download verfügbar, www.deutsche-rentenversicherung.de).

S Sonderurlaub für ehrenamtliches Engagement

Für Arbeitnehmer in NRW besteht kein genereller Anspruch auf bezahlten oder unbezahlten Sonderurlaub oder Freistellung durch ihren Arbeitgeber.

Ausnahmen gibt es jedoch für

- Tätigkeiten in der Jugendarbeit (weitere Informationen erhalten Sie bei unserem → **Jugendreferentén** oder der Leiterin des → **Jugendtreffs**)
- Beamte
- die Pflege von Angehörigen
- Fortbildungen (→ **Bildungsurlaub**)
- kommunales Ehrenamt
- Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Katastrophenschutzes

Bitte beachten Sie für die Beantragung von Sonderurlaub das jeweils gültige „Sonderurlaubsgesetz NRW“.

Stiftung „Bürgerstiftung Hilden“

Die Bürgerstiftung wurde im Juli 2011 auf Initiative der katholischen Pfarrgemeinde St. Jacobus gegründet und engagiert sich seither dafür, auch „kirchenfernere“ Bürger für ein zukunftsweisendes, christliches und soziales Engagement zu gewinnen. Durch verschiedene Projekte wirkt die Bürgerstiftung Hilden in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, sowie Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen. Die von der Bürgerstiftung unterstützten Projekte sollen das Gemeindeleben und dessen positive Auswirkungen auf die Stadt Hilden sichern und ausbauen.

Weitere Informationen und Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung der Arbeit der Bürgerstiftung Hilden finden Sie unter www.kath-hilden.de

T

U

Unzufriedenheit mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit

Wichtig ist, dass Sie Ihrem Engagement mit viel Freude nachgehen. Dies kann sich aus unterschiedlichen Gründen ändern. Vielleicht haben sich Ihre Interessen mit der Zeit gewandelt, es gab bei Ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen Konflikt oder Ihre persönlichen Rahmenbedingungen passen nicht mehr zu Ihrer Tätigkeit.

Sollten Sie unzufrieden sein, sprechen Sie gern unsere → **Engagementförderung** an. Gemeinsam überlegen Sie, wie Sie Ihr aktuelles Engagement so gestalten können, dass es Ihnen wieder Freude bereitet oder suchen zusammen nach einer neuen Tätigkeit für Sie.

Urlaub

→ **Bildungsurlaub**, → **Sonderurlaub**, → **Vereinbarkeit von Hauptjob und Ehrenamt**

V

Vereinbarkeit von Hauptjob und Ehrenamt

Sofern Sie Ihrem Ehrenamt neben einem Hauptberuf nachgehen, gilt es zu beachten, dass es sich bei einem Ehrenamt um eine Nebentätigkeit handelt.

Viele Arbeitsverträge enthalten eine Bestimmung, wonach der Arbeitgeber über Nebentätigkeiten informiert werden muss.

Dieser muss zwar nicht zustimmen, darf die Nebentätigkeit aber untersagen, wenn sie mit den betrieblichen Interessen in Konflikt gerät (z. B. aufgrund der → **Arbeitszeit**) oder wenn sie dem Ruf seines Unternehmens schadet.

Versicherungsschutz

Jeder, der sich ehrenamtlich für unsere Gemeinde engagiert, ist während der Ausübung seiner Tätigkeit haftpflicht- und unfallversichert.

Weitere, ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie in der Broschüre „Versicherungsschutz Erzbistum Köln“ (online auch zum Download verfügbar, www.erzbistum-koeln.de).

W

Werbung für Ihre Gruppierung / Ihr Projekt

Sie möchten für Ihr Projekt oder Ihre Gruppierung werben? Sprechen Sie gern unsere → **Engagementförderung** an!

X

Y

Z

Zeit

Zeit ist ein rares Gut, gerade wenn Sie Familie und Job miteinander vereinbaren müssen.

Wenn Sie dennoch den Wunsch haben, einer ehrenamtlichen Tätigkeit nachzugehen, spielt der Gedanke an den zeitlichen Aufwand häufig eine entscheidende Rolle.

Das ist gut nachvollziehbar, aber: Nicht immer müssen Ehrenämter auf wöchentlicher Basis und tagsüber ausgeübt werden, häufig gibt es auch die Möglichkeit, sich innerhalb eines Projekts unregelmäßig zu engagieren oder abends tätig zu werden.

Darüber hinaus gibt es in der Gemeinde viele Projekte, in denen eine freie Zeiteinteilung oder die Arbeit zu Hause möglich ist.

Sollten Sie tagsüber eigentlich die Möglichkeit haben sich zu engagieren, aber aufgrund Ihrer Kinder davon absehen: Bei vielen unserer Engagement-Angebote ist es nach Absprache gern möglich, dass Sie Ihre Kinder mitbringen.

Bitte sprechen Sie unsere → **Engagementförderung** bei Fragen oder für ein erstes Beratungsgespräch an.

Zuversicht

In jedem freiwilligen Engagement wird neben allen praktischen Aspekten immer auch gelebte Nächstenliebe gezeigt, die nicht nur den so Beschenkten glücklich macht, sondern auch den Schenkenden.

Wir sind zuversichtlich, dass durch das lebendige Ehrenamt auch eine lebendige Gemeinde geschaffen wird, die uns allen Heimat und Lebenssinn gibt und in der es Freude macht, sich für unsere Mitmenschen zu engagieren.

**Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist.
Und es sind verschiedene Ämter, aber es ist ein Herr.
Und es sind verschiedene Kräfte, aber es ist ein Gott, der da
wirkt alles in allem.**

(1. Korinther 12, 4-6)

**Unser herzlicher Dank gebührt allen, die durch Anmerkungen,
Ergänzungen und Lektorat zum Gelingen dieser Broschüre
beigetragen haben.**

Impressum

Kath. Kirchengemeinde St. Jacobus, Hilden
Hochdahler Str. 1
40724 Hilden



ENGAGEMENT
EHRENAMT
ESPRIT